Beilage zu Nr. 5 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **18 (1896)**

Heft 5

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zur gefälligen Beachtung.

p. p.

Den verehrlichen Abonnenten diene die höfliche Mitteilung, daß die Abonnementsnachnahme für die „Schweizer Frauen-Zeitung" im Laufe der nächsten Woche erhoben wird. Wir ersuchen höflich um gefällige prompte Einlösung.

Achtungsvollst

Die Expedition.

Ein Brief von Alexander Dumas.

Alexander Dumas war stets ein überzeugter Anhänger der Frauenrechte. Er bekennt sich als solcher noch in einem Briefe, den er letzten Sommer an eine Dame schrieb, und welchen ein Pariser Blatt veröffentlicht hat.

Madame!

Meine Ansichten über die Frauenrechte sind schon längst festgestellte; ich habe dieselben in verschiedenen meiner Schriften ausgesprochen. Ich will, daß die Rechte der Frauen, sowohl in bürgerlicher, wie in politischer Richtung, völlig die gleichen seien wie die der Männer, da ihre Pflichten ja auch dieselben sind. Zahlen die Frauen nicht ihre Steuern ebenso gut, wie die Männer? Verfolgt man sie nicht ebenso, wenn sie dies nicht thun?

Wo ist die vielgepriesene, durch das Christentum eingeführte Befreiung der Frau? Alle Gründe, die man dieser Befreiung entgegensetzt, sind Ueberreste des alten römischen Rechtes, und dieses sollte dem natürlichen Menschenrechte wahrlich heutzutage weichen dürfen.

Ich frage: Ist die Frau ein selbsthandelndes und denkendes Wesen? Hat sie denselben Ursprung wie der Mann? Dieselbe äußere Form, bis auf eine kleine Abweichung, die ganz zu ihren Gunsten ist? Betrachten wir sie als das Wesen, das uns vor allen heilig ist, als Mutter, als Gattin, als Tochter? Häufen wir auf sie die gleichen Pflichten und in vielen Fällen eine größere Verantwortung als auf den Mann? Thun wir das? Ja! Also erklären wir die Frau civilrechtlich und politisch als Gleichberechtigte mit dem Manne. Was ihre sociale und moralische Gleichberechtigung anbetrifft, so brauchen wir uns darum nicht zu kümmern; die Frau wird sich schon über kurz oder lang für sich annehmen. Diejenigen, welche die Freiheit für den Mann beanspruchen, scheinen sehr kurzsichtig oder verrückt zu sein, daß sie nicht einsehen, wie die gleiche Freiheit auch der Frau zu geben wäre.

Zur Warnung.

Vergiftung durch verdorbene Backware. In Altona starb jüngst die zehnjährige Tochter einer Witwe unter furchtbaren Qualen. Der zur Behandlung des erkrankten Kindes herbeigeholte Arzt konstatierte, daß es infolge einer Vergiftung gestorben war. Die Ermittelungen der Kriminalpolizei ergaben folgendes: Am Samstag vorher holte sich das Mädchen von dem Konditor M. für 5 Pfennige Kuchenabfall. Als das Kind nach Hause kam, bemerkte die Mutter, daß verschiedene Stücke des Abfalls, namentlich Reste von Citronentorte und Vanilleschnitten, einen sehr unangenehmen Geschmack hatten. Aus diesem Grunde verbot sie der Tochter, davon zu essen, und brachte die Tüte mit dem Kuchenabfall in die Küche. Hier muß das Kind die Näscherei entdeckt, und trotz des Verbotes davon gegessen haben. Das Gift wirkte so heftig, daß die vom Arzt gereichten Mittel keine Gegenwirkung auszuüben im stande waren. Der Konditor M. erklärte, daß er Citronentorte und Vanilleschnitte, die sich nach dem Backen als verdorben erwiesen hatten, unter den Ladentisch gelegt habe. Wie die Torte, von der ihm bekannt war, daß sie verdorben war, zum Verkauf als Kuchenabfall gelangt sei, will M. nichts wissen. Die Ermittelungen in dieser Affaire sind noch im vollen Gange. Namentlich soll festgestellt werden, welche Zuthaten der Konditor beim Anfertigen der gesundheitsschädlichen Backware verwendet hat.

Fortsetzung vom Sprechsaal*).

Auf Frage 3350: Gesichtsrose (griech. Erysipelas), Rotlauf oder Rose, ist eine Hautkrankheit, die durch hochgradige Rötung und Schwellung der betroffenen Teile, sowie der benachbarten Lymphdrüsen ausgezeichnet ist. Es kann dabei zu Blasenbildung, zum Brandigwerden von Hautteilen kommen. Der sogenannte echte Erysipelas wiederholt sich bei dem einmal Befallenen sehr oft, namentlich im Gesicht. Er ist meist ungefährlich, kann aber mitunter durch Hinzutritt von Lungenentzündung bedenklich werden. Behandlung des echten Erysipelas durch Einhüllen der Teile in Watte, kühlende Getränke, Ruhe. Beim Wund-Erysipelas bekämpft man das hohe Fieber durch kalte Bäder, und desinfiziert die Wunde. Desinfizierende Mittel: Campecheholzextrakt, Schießbaumwolle, mit übermangansaurem Kali getränkt, auf Wunden.

Fr. J.

*) Aus Mangel an Raum mußte weiter für diese Rubrik Eingesandtes auf nächste Nummer verschoben werden.

Notiz.

Um vielfachen Nachfragen entsprechen zu können, haben wir nun auch

Einbanddecken

für die

Koch- und Haushaltungsschule

anfertigen lassen, welche sich während dem Jahre auch sehr gut als Sammelmappe eignen. Dieselben sind in sehr hübscher Ausstattung zum Preise von 60 Cts. erhältlich, und werden Bestellungen prompt gegen Nachnahme besorgt.

Ergebenst

Die Expedition.

Briefkasten der Redaktion.

Das Resumé der Antworten auf Frage 3334 kann erst in nächster Nummer erscheinen.

Frl. **S. K.** in **R.** Sie dürfen nicht gleich den Mut verlieren, wenn ein Uebel, das sich so unvermerkt und langsam eingelebt hat, nicht gleich bei den ersten Wasseranwendungen weicht. Nehmen Sie unbedenklich zwei Monate in Aussicht, während welcher Zeit Sie ganz gewissenhaft Ihrer Kur leben wollen. Halten Sie sich an die Ihnen vorgeschriebenen regelmäßigen Bäder, Wickel und Waschungen; geben Sie sich Bewegung im Freien, schlafen Sie in gut ventilierten Raume und genießen Sie in kurzen Zwischenräumen einfache, nicht stark gewürzte, aber reichliche Nahrung, und sie werden sehen, welche Fortschritte Sie nach acht Wochen gemacht haben. Sie kennen doch die Bauernregel, daß das Wetter sich nicht plötzlich, sondern nur nach und nach aufhellen soll, um andauernd schön zu werden.

Frau **B. S.-G.** Besten Dank! Das Manuskript gelangte aber für diese Nummer zu spät in unsere Hand.

G. O. J. Es konnte diese Woche bei weitem nicht alles Eingehende erledigt werden. Wir müssen um Geduld bitten.

Frau **L. W.** in **A.** Ein junges Mädchen dieses Alters bedarf der unausgesetzten Kontrolle, was nicht überall durchgeführt werden kann. Der Schlafraum soll Ihnen jederzeit, auch des Nachts, zugänglich sein. Eine einmal übernommene Verpflichtung muß gewissenhaft durchgeführt werden, und erst wenn die Eltern Sie entlasten, hört Ihre Verantwortlichkeit auf.

Frau **J.** in **O.** Für ihre freundliche Einsendung sagen wir besten Dank!

Herrn **O. P.** in **A.** Sie brauchen bloß zu sagen, es sehe bei Ihnen so aus wie bei jedem ordentlichen Junggesellen, so ist damit ebenso deutlich gesagt, daß es bei Ihnen eben sehr unordentlich aussieht. Eine junge Frau wird also Arbeit bekommen unzweifelhaft.

Den Frauen

unseres Landes hat die Natur einen schönen, aber auch sehr empfindlichen Teint verliehen. In der That verursachen die extremen Witterungsverhältnisse — zu strenge Kälte oder zu heisse Sonnenstrahlen — **Sonnenbrand, Aufspringen** der **Haut, Frost-** oder **Hitzflecken** und sogar **Sommersprossen.** Um diesen Uebelständen abzuhelfen, empfehlen wir für die tägliche Toilette die **Crème Simon,** ein unvergleichlicher cold cream, welche seit länger als 40 Jahren gekannt und geschätzt ist. [85

Der **Puder** de riz **Simon** und die **Seife Simon** vervollständigen die **hygieinische** Wirkung der Crème. Diese Produkte sind überall erhältlich, aber es existieren zahlreiche Nachahmungen; um solche zu vermeiden, muss man sich versichern, dass jeder überlieferte Flacon auch wirklich die nebenstehende Unterschrift von

J. Simon, 13 rue Grange Batelière, Paris, trage.

Kräftigungskur bei Lungenleiden.

204] Herr **Dr. Schrader** in **Wrisbergholzen** schreibt: „Das von mir in zwei Fällen von **Tuberkulose** bei vollständig darniederliegender Verdauungsthätigkeit angewandte Hämatogen Dr. Hommel's hat sich dabei **vorzüglich bewährt,** als es unbedingt appetiterregend und kräftigend wirkte."

Es gibt so viele Personen

8] welche jahrelang mit Flechten, Drüsen, Ausschlägen oder Skrofeln behaftet sind, ohne Heilung zu finden; denselben kann vertrauensvoll eine Kur mit dem echten **Nussschalensirup Golliez** empfohlen werden, dessen gute Wirkung genügend bekannt ist und den die Aerzte täglich verordnen. In Flaschen mit der Marke „2 Palmen" à Fr. 3.— und Fr. 5.50 in den Apotheken.

Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murten.**

Schwarze Damen- u. Herrenkleiderstoffe. Grosse Neuauswahlen in Crepons, Cheviots, Diagonales, Mohair, Alpacca, Noppes, Cachemirs, Phantasies, Damassé, Moiré, ebenso geschmackv. farbige Damen- u. Herrenkleiderstoffe von 65 Cts. an. — Flanelle und Molletons à 55 Cts. Jupon-, Besatz- und Konfektionsstoffe jeder Art bis zum Feinsten billigst. [801

Musterauswahlen bereitwilligst. Modebilder gratis.

Oettinger & Co., Zürich.

Gesucht auf das Land für eine Pfarrersfamilie im Waadtlande (ungefähr 8—10 Personen, Pensionärinnen)

zwei Volontärinnen

sofort oder April. Waschfrau vorhanden. Gelegenheit französisch zu lernen. Familiäre Behandlung. Offerten unter M 954 L an die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler, Lausanne.**

Pour petit ménage, sans enfants et pour aider à domestique âgée, **on cherche** une (H 271 O)

jeune fille

propres et active. [144

Offres: **Mme. Winzeler, Lugano.**

Mmes. Grandguillaume

Grandson (Waadt) 125

Familien-Pensionat für junge Mädchen.

Vorzügliche Referenzen und Prospektus zur Verfügung. (H 582 L)

Töchter-Pensionat

Frau Witwe Bichsel

Moutier-Grandval (Jura)

könnte wieder einige Töchter zur Erlernung der französ. Sprache aufnehmen. Gründlicher Unterricht. Italienisch, Englisch, Musik, Handarbeit u. Haushaltungskunde. Grosser, schattiger Garten. Reichliche Nahrung. Familienleben. Bescheidene Preise. Referenzen von früheren Schülerinnen und Prospekte zur Verfügung.

Schweiz. Kt. Waadt. Aigle.

Villa St. Pierre.

Gutes franz. Pensionat für junge Fräul. Sorgfält. Erziehung und Unterricht. Durch Doktoren best empfohlenes Klima. Referenzen und Prospekte. **Direktorin** Fräulein **Jaccard.** (H 499 L)

Genève.

Villa West Chirton, Champel 105

Töchterpensionat

Bovet-Bolens.

Moderne Sprachen und andere Fächer. Familienleben. Bescheidene Preise. Ref. Herr Bundesrat **Deucher, Bern,** Herr Architekt **Schmid-Kerez,** Bahnhofstrasse 14, und Herr Pfarrer **Kupferschmid,** Kirchgasse 13, Zürich. (H 349 X)

In einer kleinen Stadt der Nordostschweiz ist Verhältnisse halber unter sehr günstigen Bedingungen ein schon lange bestehendes, gut renommiertes

Töchterpensionat

und das dazu gehörige Inventar zu Ostern oder früher abzutreten. Offerten unter Chiffre **A B 130** an das Annoncenbureau der Schweizer Frauen-Zeitung.

Schmerzlose Zahnextractionen Dr. F. Leuthner St. Gallen. Rosenbergstr. 148

Töchter-Institut Sublet-Lugrin

in **Lausanne,** gegründet 1866. [145

Sorgfält. franz. Unterricht. Herrliche, gesunde Lage. Moderne Einrichtung. 1500 Fr. jährlich. Prospekt mit besten Referenzen. (H 893 L)

Für Eltern.

Eine achtbare Familie in St. Immer nähme wieder 1 oder 2 junge Töchter, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, in Pension. Madame, diplomierte Lehrerin, gäbe täglich eine Stunde. Vorzügliche Sekundarschulen. Preis Fr. 50 monatlich, Stunden inbegriffen. Referenzen. Sich zu wenden unter Chiffre **C 453 J** an **Haasenstein & Vogler in St. Imier.** [142

Briefliche Anleitung

für das Schönste in

Glasradierarbeiten

sowie alle dazu nötigen **Utensilien** und **Zeichnungen** sind zu beziehen bei

Sophie Hug

116] **Kriens (Luzern).** [H 42 Lz)

Machen Sie einen Versuch

mit **Bergmann's Lilienmilch-Seife,** und Sie werden finden, dass dieselbe den guten Ruf, welchen sie sich infolge ihrer hervorragenden kosmetischen Eigenschaften bei allen Schichten der Bevölkerung erworben hat, mit Recht verdient, und sie jeder andern Toiletteseife vorziehen. (H 1273 Z)

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten **Apotheken, Droguerien** und **Parfümerien.** Nur echt von [67

Bergmann & Co.

Dresden Zürich Tetschen a/E.

Man verlange ausdrücklich die Schutzmarke:

Zwei Bergmänner;

denn es existieren viele wertlose Nachahmungen.

Kein Mittel

hat so vorzügliche Erfolge aufzuweisen, wie das berühmte

Amerikan. Bleichsuchts-Mittel „Iron".

General-Depot für die Schweiz [276

Rosen-Apotheke Basel, Spalenthorweg 40.

Preis Fr. 2.50 franko durch die ganze Schweiz. (H785Q)

Das **Nestle'sche Kindermehl** wird seit 25 Jahren **von den ersten Autoritäten der ganzen Welt empfohlen** und ist das beliebteste und weit verbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

15 Ehrendiplome. Nestle's Kindermehl **18 goldene Medaillen.**

(Milchpulver).

Nestle's Kinder-Nahrung enthält die beste Schweizermilch,

Nestle's Kinder-Nahrung ist sehr leicht verdaulich,

Nestle's Kinder-Nahrung verhütet Erbrechen und Diarrhoe,

Nestle's Kinder-Nahrung ist ein diätetisches Heilmittel.

Nestle's Kinder-Nahrung erleichtert das Entwöhnen,

Nestle's Kinder-Nahrung wird von den Kindern sehr gern genommen,

Nestle's Kinder-Nahrung ist schnell und leicht zu bereiten. [18] (H 1 Q)

Nestle's Kinder-Nahrung ist während der heissen Jahreszeit, in der jede Milch leicht in Gärung übergeht, ein unentbehrliches Nahrungsmittel für kleine Kinder.

Verkauf in Apotheken und Droguen-Handlungen.

Töchter-Pensionat Ray-Moser

in Fiez bei Grandson

könnte Ende April oder Anfang Mai wieder einige Töchter zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. Gründlicher Unterricht, sorgfältige Behandlung, Familienleben, moderierte Preise. Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten. (H 2732 Z)

Für nähere Auskunft wende man sich direkt an [122

Mme. Ray-Moser.

Sterilisierte Alpenmilch.

Berneralpen-Milchgesellschaft.

Von den höchsten wissenschaftlichen Autoritäten als **bester und einfachster Ersatz für Muttermilch** warm empfohlen. [98

In Apotheken, oder direkt von Stalden, Emmenthal, zu beziehen. (H 180 Y)

Erprobteste und bestbewährte

Kindermilch.

Verkauf nur an Wiederverkäufer.

Der unfehlbarste **Fleckenreiniger** ist das automatisch wirkende

„Aphanizon"

das in allen Apotheken und Droguerien zu haben ist.

Mit meinem **„Feueranzünder"** mache ich unfehlbar Kohlenfeuer ohne Holz oder Papier.

Empfehle auch [71

„Wintersportsartikel"

und zwar echt norwegische Schneeschuhe und Zubehör, Laufstäbe, Kunst- und Schnelllaufschlittschuhe, patent. zerlegbare Rennwölfe. (H 5535 Z)

General-Dépôt: **Joseph H. Nebel,**

48 Stockerstrasse **Zürich** Bleicherwegplatz.

Verkauf nur an Wiederverkäufer.

Chromo-Malerei (Chromo-Photographie).

Interessantes Verfahren, Photographien in Oel zu malen (auf Glas) von überraschender Wirkung. Erlernbar ohne Vorkenntnisse im Malen oder Zeichnen. 971] Probebild zur Ansicht. — Prospekt und Preisliste gratis. (H4282Q)

P. Borocco, Basel, Freiestrasse 73.

Ungezuckerte, kondensierte, gründlich sterilisierte, reine

Kuhmilch.

Man verlange ausdrücklich:

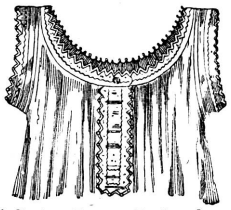
Romanshorner Milch. [115

Niemand kann gleich gute Ware billiger liefern.

Erstes schweizer. Damenwäsche-Versandhaus und Fabrikation

R. A. Fritzsche

Neuhausen-Schaffhausen.



45 Sorten Frauen-Taghemden
12 » » -Nachthemden
18 » » -Hosen
12 » » -Nachtjacken
24 » » -Schürzen
24 » Leib- u. Kostümunterröcke

sowie alle Haushaltungsgegenst.

Ich bitte genau anzugeben, ob **billige, mittelgute** oder **beste** Qualitäten und ob **fein-** oder **grobfädig** bemustert werden soll. [76

Keine Hausfrau versäume Muster zu verlangen.

Schneewittchen-Seife

sehr gute und mildeste Seife, speciell für Kinder angefertigt. Sortiment J. 6 Stück in einem Schächteli **Fr. 1.25.**

Fremden-Seife.

Jedes Stück trägt die Aufschrift: Für meinen Gast. Sortiment K, 10 Stück in einer Faltschachtel **Fr. 1.50** versendet franko gegen Briefmarken oder Nachnahme [143

Frau Willimann, Seifengeschäft,

Lachen-Vonwil b. St. Gallen.

Jedem Sortiment wird ein Toilettengegenstand gratis beigelegt.

GRAND PRIX, Internat. Ausstellung Bordeaux 1895.

[27]

GRAND PRIX, Internat. Ausstellung Lyon 1894.

rein und in Pulver, stärkend, nahrhaft und billig. **Ein Kilo genügt f 200 Tassen Chocolade.** Vom gesundheitlichen Standpunkte aus ist derselbe jeder Hausfrau zu empfehlen; er ist unübertrefflich für genesende u. schwächliche Constitutionen. Nicht zu verwechseln mit den vielen Producten, die unter ähnl. Namen dem Publikum angepriesen u. verkauft werden, aber werthlos sind. Die Zubereitung dies. Cacaos ist auf ein wissenschaftl. Verfahren basirt, daher die ausgezeichnete Qualität

CHOCOLAT KLAUS

Zu haben in allen guten **Droguerien Spezereihandlungen** und **Apotheken.** [65

Alle **Verdauungs-Kranke** können ein Buch, welches durch beglaubigte Atteste nachweist, dass selbst hoffnungslos Leidende noch Heilung fanden, kostenlos von J. J. F. Popp in Heide (Holstein) beziehen. [310

(H 789 Lz) **Passt dir dein** **Wenn nicht, dann verlange Kataloge u. Preiscourant gratis von bekannter, billigen — Hemden-Fabrik. — L. Meyer, Reiden.** [430]

(M 5617 Z) [75

Dipl. u. gold. Medaille Venedig 1894.
Goldene Medaille Wien 1894.

Hygienische

Der

Sicherheitsschutzring

nach **Dr. Cave**

verhindert und heilt schwere Frauenkrankheiten.

Gegen Nachnahme **Fr. 4.—**
Broschüre [139] **„ —.20**

Patentierte Erfindung

Adresse: **Aesculap, Lugano**

Bienenhonig

erste Qualität, Fr. 2.— und Fr. 2.20 per Kilo. Bei grösserer Abnahme Rabatt. Sich zu wenden an **A. Cavin, Couvet,** Kt. Neuenburg. (H 355 N)

1. Preis und Medaille Schweiz. Ausstellung Bern 1895. [107

(H 6750 L) 78

Das Fleisch-Pepton der Compagnie Liebig

ist wegen seiner ausserordentlich leichten Verdaulichkeit und seines hohen Nährwertes ein vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache, Blutarme und Kranke, namentlich auch für Magenleidende.

Hergestellt nach **Prof. Dr. Kemmerich's** Methode unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. M. von Pettenkofer und Prof. Dr. Carl von Voit, München.

Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Zu haben in Apotheken, Droguenhandlungen und feineren Kolonialwaren- u. Delikatessgeschäften.

Bodenwichse
eigenes prima Fabrikat
Möbelwichse
Resinolin-Bodenöl
Putzpomade
Putzsteine
Putzpulver und Putzwasser
Smirgel
Stahlspäne [133
empfiehlt
Die Löwenapotheke
Marktplatz 16, St. Gallen.

Kanarienvögel
grösstes Postversand-Geschäft nach allen Orten Europas. Tausende edle Sänger auf Lager. Preiskatalog frei. [915
W. Gönneke, St Andreasberg in Harz.

Dr. Günthers
HAAR-RESTORER.
Das sicherste und unschädlichste Mittel, ergrautem und geschwächtem Haar die natürliche Farbe und schönsten Glanz wieder zu geben. Beseitigt ferner Kopfschuppen und verhindert das Ausfallen der Haare
Gebrauch:
Man durchfeuchte mittels Schwamm oder Bürste die Haare zwei- oder dreimal wöchentlich mit der vorher gut geschüttelten Flüssigkeit. [928
15jähriger grossartiger Erfolg!
Zahlreiche Atteste.
Preis per Flasche Fr. 2.50 franko. Zu beziehen durch das Hauptdepot
KLAPP & BÜCHI, Droguerie,
vormals Friedrich Klapp in St. Gallen.

Koch- und Haushaltungsschule

zugleich Gesundheitsstation

im Schloss Ralligen am Thunersee.

Frühlingskurs vom 23. März bis 30. Juni. Kursgeld Fr. 250–300, je nach Zimmer. Sommerkurs vom 8. Juli bis 15. Oktober. Kursgeld Fr. 300 bis 400, je nach Zimmer. [150

Prospekte und Verzeichnisse der bish. Schülerinnen stehen zu Diensten.

(O H 8589) **Christen, Marktgasse 30, Bern.**

Neuheit!
Torf-Woll-Wäsche

Das beste Gewebe gegen
Gicht und Rheumatismus.
Leibchen, Hemden, Hosen, Strümpfe, Binden etc. für Damen und Herren. Prospekte gratis.

Reform-Artikel

Sämtliche Leib- und Bettwäsche
Reform-M-Binden, Reform-Sohlen

Heureka-Artikel

Heureka-Stoff (H5552Z)
Heureka-Wäsche
Heureka-Kissen
Heureka-Krankenmatratze
Heureka-Binden [14

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Das Beste!

Es träumen die blauen Augen,
Es sinnt das goldene Herz,
Es naschen die rosigen Lippen,
Bereit zu Lachen und Scherz.
Ist's Nektar, ist's Chokolade,
Ist's Glühwein, chinesischer Thee?
O nein, es ist der echte
Kathreiner's Malzkaffee. (H 632 Y)

J. SCHULTHESS, Schuhmacher
Rennweg 29 **ZÜRICH** Rennweg 29
Naturgemässe Fussbekleidung für Kinder und Erwachsene auf Grundlage neuester Forschungen erster Autoritäten.
Specialität: [422
Richtige Beschuhung von Plattfüssen, sowie verdorbener und strupierter Füsse. — Reitstiefel, Bergschuhe.
Telephon Nr. 1767. *Alles nur nach Mass.*

Chemiserie — Bonneterie
GEORG FRANKENBACH
Basel 42 Aeschenvorstadt 42 Basel
Grösstes Herren-Ausstattungs-Geschäft am Platze.
Pariser Chemiserie nach Mass in vollendeter Ausführung.
Geometr. Körpermessung, in den schwierigsten Fällen passend.
Specialität in allen Herren-Artikeln, [618
Touristen-Hemden und Unterkleider — Herren-Cravatten u. Handschuhe—Hosenträger—Gamaschen—Socken—Taschentücher etc. — Versand nach auswärts gegen Nachnahme.
Telephon 697. (H 2446 Q) **Georg Frankenbach,** Chemisier.

Kurhaus Bocken, Horgen, Zürichsee.
Koch- u. Haushaltungskurse.
932] **Beginn der nächsten Kurse:**
April-Juni.
Specialkurse von 6 Wochen das ganze Jahr.
Prospekte und Referenzen stehen zur Verfügung.

A. Ballié
Möbel- und Bronzewarenfabrik
(H 2457 a Q) **29 Freiestrasse 29**
„Zum Ehrenfels"
Basel.
Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition.
Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Täfer und Decken), **Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portale etc. in Schmiedeisen** werden aufs feinste in meinen Werkstätten angefertigt.
Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapisseries artistiques), Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Faïences, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (627
Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten alten persischen Teppichen.
Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten.

Wiener Patience
ausgezeichnetes, haltbares Konfekt von feinstem Aroma, per ½ Kilo 2 Fr., empfiehlt bestens [156
Carl Frey, Konditor, **Neugasse, St. Gallen.**
Prompter Versand nach auswärts!
Telephon!

Grossartigen Erfolg!!
hat Okics Wörishofener Tormentill-Seife vermöge ihrer Herstellung aus dem Extrakt der **berühmten Heilpflanze „Tormentille"** (Blutwurz), wodurch sie den **Teint** auffallend **zart, frisch** und **belebend** macht. Ganz besonders wird sie von ärztlichen Autoritäten auch als **Heilseife** empfohlen bei spröder, aufgesprungener Haut, als auch bei verschiedenen Hautkrankheiten. Das **Attest des Kantonschemikers von Basel-Stadt** bezeichnet dieselbe, auf Grund der chem. Analyse, als eine wirklich **gute Toilettenseife** von **keinerlei** schädlichen Bestandteilen. **Preis 60 Cts. per Stück**
Zu beziehen in allen grösseren Orten.
Generaldepot für die ganze Schweiz:
H 2248 Q **F. Reinger-Bruder, Basel.** [616

Avis für Damen.
Unterzeichnete empfiehlt sich zur Uebernahme von Handstickereien jeglicher Art für Tisch-, Leib- und Bettwäsche. Einzelne Buchstaben, Monogramme, Namen etc. in einfacher bis reichster Ausstattung zu mässigen Preisen. Geschmackvolle Zeichnung und Ausführung durch prima Appenzeller Stickerinnen werden zugesichert. Achtungsvollst [961
Frau V. Ehrsam,
FLAWIL (Kt. St. Gallen).

Vorhangstoffe
eigenes und englisches Fabrikat, crême und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft [362
J. B. Nef, z. Merkur, **Herisau.**
Muster franko. Etwelche Angabe der Breiten erwünscht.

Was, Wo und Wie
Sie annoncieren mögen, unterlassen Sie nicht, sich der bewährten Vermittlung des Hauses
Haasenstein & Vogler
erste und **älteste** Annoncen-Expedition zu bedienen, das Inserate in **sämtliche Zeitungen** befördert, auch bei Benützung vieler Journale nur **eines einzigen Manuskriptes bedarf** und bei umfangreichen Aufträgen **höchsten Rabatt** gewährt.
Dasselbe ist unzweifelhaft am ehesten in der Lage, bei aller Garantie für rascheste und zuverlässigste Ausführung **wirkliche Vorteile** zu gewähren, und, wo es gewünscht wird, **kompetenten Rat** zu erteilen.

Verkauf per Meter! **Damen-Loden** Anfertigung nach Mass!
Für Promenade, Reise, Touren etc. elegante und praktische
engl. tailor made Costüme
Jaquettes, Staub- und Regenmäntel etc.
Jordan & Cie., Bahnhofstrasse 77, Zürich.
Specialität: **Loden und Cheviots.**
Muster-Depots in St. Gallen: **Frau Witwe Christ,** Florastrasse 7, und **Frau Gehrold,** Robes, Marktgasse. (622

Eine junge Tochter
aus **guter** Familie sucht sofort Stelle als sog. **Fräulein**, am liebsten in einen kleinern Familienkreis. Sie ist in allen feineren Hausgeschäften bewandert, wie z. B. Handarbeiten, Plätten u. s. w., überhaupt praktisch und pflichtgetreu. Ein bescheidener, anspruchsloser Charakter. Kleiner Gehalt, der sich je nach den Leistungen steigert, und **liebevolle** Behandlung sind erforderlich. [93
Anfragen sind unter Chiffre **93 B** an das Annoncenbureau der ‹Schweizer Frauen-Zeitung› zu richten.

In ein grösseres Landhaus ein zuverlässiges
Hausmädchen
gesucht, das in allen Hausgeschäften, im Waschen und Bügeln bewandert ist; muss auch etwas Kochen können, um der Köchin zu helfen. Gute Zeugnisse erforderlich. Offerten unter Chiffre **M 129** an das Annoncenbureau d. Bl.

Pour Parents.
A Fleurier joli village du **Val de Travers** possédant de bonnes écoles secondaires: **Mlle. Rochat reçoit en pension quelques jeunes filles.**
Prix de Pension 60 Fr. par mois. Vie de famille soins affectueux sont assurés. (H 348 X)
Références Mrs. les Pasteurs Schmunziger et **Bourquin à Fleurier.** [104

Magazine zum wilden Mann
Basel.
Neueste Ballkleiderstoffe
in Wolle und Seide
von den
billigsten bis zu den hochfeinst. Genres.
Muster umgehend und franko.

Zur Beihülfe
im Haushalt und Geschäft (Apotheke) wird ein nicht zu junges, gebildetes
Fräulein
zu engagieren gewünscht. Photographie erwünscht. Briefe befördert unter Chiffre **H 147 F** das Annoncenbureau d. Bl.

Eine brave, intelligente Tochter von 22 Jahren, im Hotelwesen, besonders im Service, sehr gut bewandert, wünscht über kommende Saison in einem feinern Schweizerhotel, am liebsten am Vierwaldstättersee, Stelle als **Saaltochter.** Photographie, sowie Referenzen stehen Diensten. Gefl. Offerten sub Chiffre 118 H an **Haasenstein & Vogler, Genf.**

Gesucht:
Eine Tochter aus gutem Hause könnte bei einer kleinen Familie den **Modenberuf, Hemden-, Schürzen- u. Blusenfabrikation,** sowie den **Ladenservice** gründlich erlernen. Sich zu wenden unter Chiffre **Q 149 F** an das Annoncenbureau.

In einem kleinen Pensionat in **Romainmôtier** (Kanton Waadt) finden **Töchter** Gelegenheit, die französische, sowie die englische Sprache gründlich zu lernen. Nach Wunsch wird auch Unterricht gegeben in der Musik, Malen etc. Ausgezeichnetes Klima und sehr gute Aufsicht. Angenehmes Familienleben.
Auskunft erteilt gerne Madame **Stephenson** in Romainmôtier. [82

Leinwand, Baumwollstoff,
glatt, damasciert, weiss und farbig, grosse Auswahl in Tisch- und Küchenwäsche, Handtüchern, Thee- und Kaffeegedecken, vorgezeichnete Handarbeiten empfiehlt zu billigsten Fabrikpreisen die
Leinenweberei und Wäschefabrik v. F. V.,
626] **Grünfeld in Schlesien.** (H 2454 Q)
Vertretung in Basel: Holbeinstrasse 92,
daselbst Ablage von **Bielefelder Leinen.**

PENSIONAT
für junge Mädchen besserer Stände, Lausanne.
Gründl. Ausbildung in der franz. und engl. Sprache, sowie Handarb. Musik, Malen etc. Umgangspr.: **ausschliessl. Franz. u. Engl.** Feinste Refer. u. Prosp. d. d. Vorsteherin. [113] (H 301 L)
Mme. Josy Lippold, Villa Weiler, Avenue du Trabandan.

Kleines Töchterpensionat
bei Mmes. Clerc in Fleurier (Neuchâtel). 127
Diplomierte Lehrerinnen. Unterricht in der franz., engl. Sprache, Zuschneiden, Kochen, Musik. Referenzen: Mr. Rappard, Inspektor, Chrischona près Bâle. Mr. Henriod, Pastor, Fleurier (Neuchâtel).

Töchterpensionat Mlles. Morard
in Corcelles bei Neuchâtel (Suisse). [106
Gründlicher Unterricht in Sprachen, Realien, Musik, Malen etc. Praktische und sorgfältige Erziehung. Familienleben. Reizende Lage. Ueberaus gesundes Klima. Sehr angenehmer Aufenthalt. Vorzügl. Empf.

Gebrüder Hug & Co., Basel.
Grösste Auswahl
Pianos — Harmoniums
vorzügliche **Schweizer Pianos** von Fr. 700.— an.
(H 2452 Q) **Schulharmonium von Fr. 110.— an.** [619

621] Offeriere franko Bestimmungsstation echten
Malaga rotgolden
à Fr. 24 das Originalfässchen von 16 Liter, versehen mit der offiziellen Ursprungsmarke. Grosses Lager in Madère, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tischweinen. (H 5936 X) **A. Rothacher,** Petit Lancy, **Genève.**

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. fl. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [70
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Artikel für Krankenpflege
Luftkissen, Krankenmatratzen, Eisbeutel, Spritzen Irrigateure, Bettunterlagestoffe, Gummistrümpfe, Binden u. s. w. empfiehlt (H 3079 Z) [624
Verkaufsmagazin: **Gummiwarenfabriken**
Kuttelgasse 19 **H. Speckers Wwe., Zürich.**
Fachmänn. Reparaturen an allen bei mir gekauften Sachen.

Bügel-Kurse.
Mit **Anfang März** können wieder **Töchter** aufgenommen werden bei [148
Frau Gally-Hörler, Feinglätterin
Schmiedgasse 9, St. Gallen.

Institut de jeunes gens Steinbusch-Chabloz
Les Figuiers à Cour-Lausanne (Schweiz).
Diese Anstalt bietet jungen Leuten vortreffliche Gelegenheit, sich in **einem Jahre** in der französischen, englischen, italienischen, spanischen oder deutschen Sprache gehörig auszubilden. Gründlicher Unterricht in der Handelskorrespondenz, der Buchführung, dem kaufmännischen Rechnen u. s. w. — **Ein neuer Kursus beginnt am 1. Mai.** — Leichte, erfolgreiche Methode. Aufnahme zu jeder Zeit. Mässige Preise. Gute Pflege. Wahres Familienleben. — Prospekte mit Referenzen durch (H 322 L)
99] **L. Steinbusch, Direktor.**

Ancienne Institution Roulet 141
Baumann-Reymond succ., Neuchâtel (Suisse).
Etude du français, cours privés, ou fréquentation des Ecoles de la ville (Ecole de commerce, Collège latin, Gymnase littéraire et scientifique Académie).

Visit-, Gratulations-, Verlobungskarten
liefert schnell, prompt und billig
Buchdruckerei Wirth A.-G., St. Gallen.